

**Protokoll zur 20. Sitzung des Arbeitskreises „Energie“  
am Montag, 11.04.2016 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus  
Altenstadt**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste in der Anlage

<u>Tages- ordnungs- punkt</u>	<u>Beschreibung</u>	<u>Zuständig- keit</u>
1.	<p><b>Vorstellung von Dipl.-Ing. Architekt P. Hufer (arch+E® architek- ten, Bad Vilbel) im Rahmen unserer geplanten Maßnahme „För- derung der Passivhausbauweise“</b></p> <p>Herr Hufer stellte seine Arbeit und die Notwendigkeit der Passivhaus- bauweise anhand einer Präsentation vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachfrage nach Passivhäusern trotz derzeit niedrigem Ölpreis gut.</li> <li>• Prinzip Passivhaus- Vergleich Kaffeemaschine und Thermos- kanne –(Wärmebildaufnahme)</li> <li>• Dreischeibenverglasung ist derzeit Standard.</li> <li>• Wichtig: Lüftungsanlage – kontrollierte Lüftung mit mehr als 80% Wärmerückgewinnung</li> <li>• Solares Bauen – Ebene Bebauungsplan wichtig – beispiels- weise für die Ausrichtung der Häuser</li> <li>• Passivhaus: Energiekennwert Heizwärme kleiner 15 kW/(m²a)</li> <li>• Zertifizierung des Passivhauses ist möglich und wird auch i.d.R. durchgeführt.</li> <li>• Fenstereinbau mit Luftdichtheitsbändern</li> <li>• Luftdichtigkeits-Qualitätssicherung (Blower-Door-Test)</li> <li>• Geringe Schadstoffbelastung in der Luft durch Lüftungsanlage</li> <li>• <b>arch+E®</b>: Bislang ca. 70 Passivhäuser gebaut, bzw. zu Pas- sivhäuser umgebaut</li> <li>• für Passivhausbauweise ca. 10% Mehrkosten</li> </ul> <p>Hr. Hufer stellte verschiedene Passivhäuser vor, die von arch+E® gebaut wurden. In der Vergangenheit kamen Bauwillige zum Büro arch+E®, die ein Passivhaus bauen <b>wollen</b>. Seit einiger Zeit kom- men auch Bauwillige (beispielsweise aus Nidderau und Hanau), die ein Passivhaus bauen <b>müssen</b>. Etwa 60-80% dieser Beratungsge- spräche führen zum Erfolg, d.h. die Bauwilligen sind dann von dieser Bauweise überzeugt. Ein Erstberatungsgespräch dauert etwa 1- 3 Stunden. Das Büro arch+E® in Bad Vilbel ist ein Passivhaus. Aus diesem Grund bietet es sich an, die Beratungen dort durchzuführen. Dann können Bauteile direkt angesehen werden und das Wohnklima erlebt werden.</p> <p>Weiteres Vorgehen: Im Haushalt 2016 sind für ca. 20 Beratungen zum Passivhausbau 4000 Euro vorgesehen. Die Möglichkeit der Be- ratung zur Passivhausbauweise soll bekannt gemacht werden. Nach Möglichkeit sollte eine Veranstaltung mit Herrn Hufer zur Passiv- hausbauweise (und die Sanierung mit Passivhauskomponenten) stattfinden- quasi als Kick-Off- Veranstaltung für das Beratungspro- gramm.</p>	<p><b>Sabine Schubert</b></p>
2	<p><b>Fragebogen privater Gebäudebestand</b> Der Fragebogen und das Anschreiben wurden kurz diskutiert. Die aktuellen Fassungen sind dem Protokoll beigefügt.</p>	

	<p>Beim nächsten Treffen sollen die Themen weiter besprochen werden. Sabine Schubert fragt nach, ob ein Journalist das Anschreiben noch überarbeiten könnte.</p> <p>Eva Hufnagel wird den Gemeindevorstand informieren. Zu Beginn der Aktion soll eine Infoveranstaltung durchgeführt werden.</p>	<p><u>Sabine Schubert</u> <u>Eva Hufnagel</u></p>
3	<p><b>Energetischer Zustand der kommunalen Gebäude – Maßnahmen in 2016</b></p> <p>Thema wird beim nächsten Treffen erörtert.</p>	
4	<p><b>Vorschläge für ein Motto der Aktionen</b></p> <p>Folgendes Motto wurde ausgewählt: <b>Prima Klima – es gibt nichts Gutes, außer man tut es</b></p> <p>Wie vereinbart gab es leckeren Kuchen von Eva Hufnagel – und zwar für alle!</p>	
5	<p><b>Mitteilungen und Anfragen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Veranstaltungshinweis:</b> Energie sparen rund ums Haus Vortrag am Montag, 18.4.2016 um 19.30 Uhr in der Altestadthalle</li> <li>• <b>Tag der erneuerbaren Energien am 30.4.</b> – machen wir mit? Nein – diese Jahr nicht</li> <li>• <b>Ausbildung zum kommunalen Elektromobilitätsbeauftragten</b> – Angebot vom Hess. Wirtschaftsministerium Info rumschicken</li> <li>• <b>Gewerbemesse Altstadt 2016-17. +18.9.</b> Eine Teilnahme des AK Energie wird befürwortet. Vorbereitung in der nächsten Sitzung.</li> <li>• <b>Ausstellung</b> vom Solarenergie-Förderverein Deutschland (über MIEG) über <b>Umweltschäden durch traditionelle Energieversorgung</b> vom 4.7.-7.7. im Rathaus – Eröffnung 4.7. 18<sup>00</sup> Uhr</li> <li>• <b>Nächste Sitzung des Arbeitskreises: Montag,23.5.16</b></li> </ul>	

Altstadt, 12.4.2016

Anlage:

- Teilnehmerliste
- Anschreiben
- Fragebogen

Sabine Schubert